

RS Vwgh 2019/4/30 Ra 2018/12/0017

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.04.2019

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
10/07 Verwaltungsgerichtshof
63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz
72/01 Hochschulorganisation

Norm

BDG 1979 §155 Abs4 idF 2011/I/140
BDG 1979 §37
UniversitätsG 2002 §26 idF 2015/I/131
UniversitätsG 2002 §27 idF 2015/I/021
UniversitätsG 2002 §56
UOG 1993 §20 Abs6
VwGG §42 Abs2 Z1
VwRallg

Rechtssatz

Hinsichtlich des Vorliegens einer Nebentätigkeit ergibt sich aus § 155 Abs. 4 BDG 1979 sowie den diesbezüglichen Materialien mit hinreichender Deutlichkeit, dass - als Ergebnis eines Umkehrschlusses - nicht § 27 UniversitätsG 2002 oder § 56 UniversitätsG 2002, sondern § 26 UniversitätsG 2002 (der Nachfolgebestimmung des § 20 Abs. 6 UOG 1993) zuzurechnende Vorhaben nicht als Nebentätigkeit zu qualifizieren sind (vgl. ErläutRV 283 BlgNR 22. GP 14; ErläutRV 320 17. GP 27; ErläutRV 1764 BlgNR 20. GP 77). Zudem stellt eine Tätigkeit eines Beamten im unmittelbaren Zusammenhang mit seinen dienstlichen Aufgaben bzw. eine Tätigkeit, die er allenfalls anstelle seiner sonstigen, von seinen Dienstpflichten umfassten Leistungen ausübt (nämlich z. B. im Fall eines im Bereich des Eigenforschungsanteils durchgeführten § 26 UniversitätsG 2002-Vorhabens), keine Nebentätigkeit iSd § 37 BDG 1979 dar (vgl. VwGH 25.10.2017, Ra 2016/12/0086; 30.5.2001, 96/12/0184).

Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2 Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2018120017.L06

Im RIS seit

19.07.2019

Zuletzt aktualisiert am

19.07.2019

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at